

DAS MAGAZIN VON UND
MIT DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS UND FÜR GLEHN

AUSGABE 9
14. APRIL 2013
WWW.SV-GLEHN.DE



SPORT-REPORT 2012/13





SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2012/13 Ausgabe 9

14. April 2013

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Gäste, liebe Freunde des SV Glehn,

wir begrüßen heute auf unserer Anlage die Gäste aus Grefrath und Vorst zum nächsten Spieltag. Acht Spiele stehen noch aus um vielleicht am Ende die gesteckten Ziele erreicht zu haben. Mit den Platzierungen zwei, vier und sechs bei den drei Seniorenmannschaften sieht es im Moment recht gut aus. Doch um am Ende auf eine erfolgreiche Serie zurückblicken zu können, muss noch sehr viel Arbeit erledigt werden. Am letzten Wochenende konnten unsere Teams ihre Spiele erfreulicherweise siegreich gestalten. Auch heute hoffen wir bei den beiden Herrenteams auf die volle Punktzahl. Doch Vorsicht! Beide Gegner sind sicherlich nicht im Vorbeigehen zu schlagen.

Unsere „Erste“ hat mit den Sportfreunden Vorst eine schwierige Aufgabe vor der Brust. Die Gäste belegen zurzeit den 7. Platz in der Tabelle und ließen schon mit einigen guten Ergebnissen aufhorchen. Gerade

die Offensivabteilung der Kaarster ist gut bestückt. Dies konnte man zuletzt nicht nur bei der Hallenkreismeisterschaft sehen. Doch unsere Jungs ließen nach dem Unentschieden gegen Neukirchen bei der Reserve von SVG Grevenbroich nichts anbrennen und siegten souverän mit 7:1. Trotz 5 Punkten Rückstand auf Büttgen haben wir den ersten Platz noch nicht abgeschrieben und wollen alles versuchen, den Druck auf den Primus aufrecht zu erhalten. Ich bin

mir sicher, dass auch der VfR nicht ungeschlagen durch die Rückrunde kommt. Deswegen muss gegen den heutigen Gegner alles gegeben werden, denn der Gast wird sicherlich nicht kampfflos die Punkte in Glehn lassen.



**Vereinsvorsitzender
Markus Drillges**

Unsere „Zweite“ trifft heute auf den Nachbarn aus Grefrath. Nicht nur geographisch, sondern auch in der Tabelle sind beide Mannschaften Nachbarn. Der Gast liegt nur einen

Rang hinter unserer Reserve und wird den Jungs einiges abverlangen. Mit zuletzt zwei Siegen in Folge konnte der Kontakt nach oben wieder hergestellt werden. Sicherlich wäre es vermessen jetzt vom Aufstieg zu reden, haben die Konkurrenten doch noch Nachholspiele zu absolvieren. Allerdings sind deren Ergebnisse teils recht schwankend. Also träumen ist sicherlich erlaubt. Doch hierfür muss man sich im Verlaufe der Rückrunde weiter steigern

		Inh.: Klaus Lenzen
Bäckerei Lenzen 		
Bäckerei in Glehn Bachstr. 10 41352 Korschenbroich- Glehn Fon: 02182 / 50291 Telefax: 02182 / 828903	Bäckerei in Kaarst Martinusstraße 38 41564 Kaarst Fon: 02131 / 1517586 Handy 0172 / 9725769	
		
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr		

und konzentriert seine Aufgaben erledigen.

Unsere Damen haben an diesem Wochenende spielfrei. Mit dem Sieg im letzten Heimspiel hat man sich wieder etwas an die vorderen Ränge herangeschoben. Zurzeit belegt man den 6. Platz, hat aber lediglich 5



Punkte Rückstand auf Platz 2. Auch hier ist also noch einiges möglich. Auch für die neue Saison haben wir in den letzten Wochen die Weichen gestellt. Da unser Trainer Jörg Spillmann aus persönlichen Gründen nicht mehr weitermacht, waren wir

gezwungen, uns nach Ersatz umzuschauen. Dies ist uns erfreulicherweise recht zügig gelungen: Der neue Trainer für die nächste Saison auf der Bank der Blau-Weißen wird Markus Franken sein. Der 43 Jahre alte Mönchengladbacher war bis dato in Hardt und Neuwerk in der Bezirksliga als Trainer tätig und hat sich von unserem Konzept überzeugen lassen. In einem der nächsten Hefte werden wir den neuen Coach etwas genauer vorstellen. Für die Reserve des SV Glehn wird auch im nächsten Jahr Bernd Schriddels verantwortlich sein.

In der Hoffnung auf schöne und vor allem faire Spiele verbleibe ich

ihr


Markus Drillges
 1. Vorsitzender



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>1. Geschäftsführer Senioren</i>	Christoph Mertens Neustr. 1a; Epsendorf	02182/8865134 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>2. Geschäftsführer Senioren</i>	Horst Stoffel	02166/9459794 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>1. Kassierer</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>2. Kassierer</i>	Markus Biermann	02182/571471 kassierer@sv-glehn.de
<i>Fußballobmann</i>	Sebastian Kools	02182/59125 kools@sv-glehn.de
<i>Sozialwart</i>	Dirk Gehendges	0173/5984904 sozialwart@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i>	Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45	02182/59386 jugendleiter@ svglehnjugend.de
<i>Jugendgeschäfts- führerin</i>	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de
<i>Vereinsanschrift:</i> <i>Neustr. 1a</i> <i>41352 Korschen- broich</i>	<i>Jugendabteilung:</i> <i>Hauptstr. 86</i> <i>41352 Korschenbroich</i>	<i>Anlage:</i> <i>Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44</i> <i>41352 Korschenbroich</i>

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Josef Erkes, Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon,
Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld



Die Teams des SV Glehn 2012/13

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
<i>1. Senioren</i>	Jörg Spillmann Rüdiger Peters (TW)	<i>2. Senioren</i>	Bernd Schriddeis
<i>Damen</i>	Torben Hoeveler Melanie M.-Bollenhagen Andreas Knuth	<i>A-Jugend 1994/95</i>	Michael Haag Rüdiger Peters
<i>B-Jugend 1996/97</i>	Sandra Thiel Stefan Budinger Uwe Budinger	<i>C1/C2-Jugend 1998/99</i>	Norbert Jurczyk Helmut Köhnen Bernd Lange
<i>U15-Juniorinnen 1998/99</i>	Andreas Weppler Thomas Fuchs Nike Vogt	<i>U13-Mädchen 2000/01</i>	Markus Birkmann Jonas Rütten Nike Vogt
<i>D1-Jugend 2000</i>	Ralf Lingen Carsten Möller Christoph Schelewski	<i>D2-Jugend 2001</i>	Elmar Wolff
<i>E1-Jugend 2002</i>	Herbert Breuer Jonas Rütten Georg Goffin	<i>U11-Mädchen 2002-05</i>	Carolin Maaßen Erik Kellers Florian Ohmes
<i>E2/E3-Jugend 2003</i>	Werner Look Ansgar Schmitz Florian Hoppe	<i>F1/F2-Jugend 2004</i>	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Timo Lötzen Michael Zoch
<i>F3-Jugend 2005</i>	Peter Feuring Nike Vogt	<i>Bambini 2006</i>	Detlev Lorenz Jonas Rütten Daniela Ingenfeld
<i>Mini-Bambini 2007-08</i>	Jonas Rütten Anna von Royen Nike Vogt	<i>Alte Herren (Ü 30)</i>	Ralf Lingen

Alle Infos über die einzelnen Mannschaften, Ausbildung der Trainer, Kontaktdaten und Trainingszeiten erfahren Sie unter www.sv-glehn.de

Förster-Gala beim 7:3 –Sieg in Hoeningen

Mit einem am Ende dann doch deutlichen 7:3 (1:1)-Sieg bei der DJK Hoeningen verteidigte der SV Glehn die Tabellenführung in der Kreisliga B. Zum Mann des Tages avancierte Sebastian Förster, der viermal für den SVG traf. Die weiteren Tore erzielten Tobias Ingenfeld, Simon Hilliges und Marvin Demasi.

Das deutliche Ergebnis spiegelt allerdings nicht wieder, dass es ein hartes Stück Arbeit war. Bei eisigen Temperaturen und gefühlten -20 Grad kam unsere Mannschaft, zuvor gestärkt durch eine Einladung zu einem Mannschaftsfrühstück von SV-Ehrenmitglied Matthias Steinfels, nicht richtig ins Spiel. Die Ordnung war zwar wie immer vorhanden, aber der Zugriff auf den Gegner gelang nicht. So konnte der Gastgeber in den ersten 25 Minuten relativ mühelos sein Spiel nach vorne tragen ohne entsprechend gestört zu werden. Immer wieder wurde von Hoeningen vornehmlich über die linke Angriffsseite schnell nach vorne gespielt. Hieraus resultierten einige sehr gute Gelegenheiten, die vergeben oder vom gut aufgelegten Torhüter Stefan Schmitz zunichte gemacht wurden. Unsere Mannschaft stand viel zu tief und ihr gelang es nicht entsprechend Druck auf den Gegner auszuüben. Lediglich ein Kopfball von Förster konnte in dieser Phase für Gefahr sorgen.

Nach einer halben Stunde dann der Schock für die zahlreich mitgereisten Glehner Zuschauer: Hoeningens linker Flügelmann setzte sich gegen Gari Zigunov durch und konnte von diesem im Strafraum nur noch durch ein Foul gestoppt werden. Der anschließende Elfmeter wurde durch Tobias Schmitz sicher verwandelt.

Dies schien unsere Mannschaft geweckt zu haben. Endlich aggressiver in der Zweikampfführung gelang es nun den Gegner unter Druck zu setzen und die Angriffe gefährlich nach vorne zu tragen. Kurz vor der Halbzeit gelang schließlich Sebi Förster mit einem strammen Schuss von der Strafraumgrenze der Ausgleich, nachdem der SV-Angreifer von Demasi mit einer feinen Vorarbeit mustergültig bedient wurde.



Viermal gegen Hoeningen erfolgreich: Glehns Stürmer Sebastian Förster

In der Halbzeit appellierte Glehns Trainer Jörg Spillmann an seine Spieler mit dem "Begleitschutz der Gegenspieler" aufzuhören und endlich engagierter zu Werke zu gehen. Die Mannschaft schien gut zugehört zu haben denn nun wurde der Gegner deutlich aggressiver angelaufen. Viel früher wurden die Rommerskirchener schon in der Vorwärtsbewegung gestört und viele Bälle konnten

im Mittelfeld erkämpft werden. Auch spielerisch konnte man nun überzeugen und zeigte sehr gute Kombinationen. Zwangsläufig schlug sich dies dann auch im Ergebnis nieder: In der 56. Minute brachte Sebastian Förster die Mannschaft auf die Siegerstraße, nach dem er mit einem feinen Pass von Marc Ingenfeld, in der zweiten Halbzeit bester Mann auf dem Platz, durch die Schnittstelle der Abwehr bedient wurde und den Ball mit der Pike an Torwart Patrick Bauer vorbeispitzelte. In der 60. Minuten fiel dann das kurioseste Tor des Tages. Daniel Grüßem erlief einen Ball kurz vor der Grundlinie und schoss den Ball in hohem Bogen in den Strafraum. Der Ball war gefühlt zwei Minuten in der Luft und fiel schlussendlich auf den Schädel von Sebastian Förster, der zum 3:1 einnetzte. Der Hoeningener Torwart zeigte keine Reaktion, offensichtlich davon ausgehend, dass der Ball im Aus war. Glehn hatte jetzt die in der ersten

Halbzeit fehlende Lockerheit und konnte jetzt ungestört kombinieren. Tobias Ingenfeld und Simon Hilliges nach schöner Einzelleistung erhöhten auf 6:1. Mit dem sicheren Vorsprung in der Hinterhand wurde man in den folgenden Minuten aber leider wieder passiv und innerhalb von 5 Minuten nutzte der Gastgeber die angebotenen Freiheiten um auf 6:3 zu verkürzen. Den Schlusspunkt setzte dann der eingewechselte A-Jugendliche Eren Otlu. Gekonnt von Hilliges in Szene gesetzt eilte er Richtung Tor und konnte nur durch ein Foul ab seinem ersten Seniorentor gehindert werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Marvin Demasi zum 7:3-Endstand und verschaffte damit Otlu zumindest seinen ersten Scorerpunkt.

"Spielt die Mannschaft so wie in der ersten halben Stunde wird es schwer die gesteckten Ziele zu erreichen. Wenn sie aber so wie in der folgenden Stunde arbeitet, wird es jedem



HOLTER GmbH

Heizkosten senken ?

...wir helfen !

Informieren sie sich über Möglichkeiten und Fördermittel, ob im Neubau oder bei Modernisierung.

Holter GmbH
Dieselstrasse 5
41352 Korschenbroich

www.HolterGmbH.de
info@HolterGmbH.de
tel.: 02182 / 5 70 90

Gegner in der Klasse schwer fallen, sie zu schlagen", sagte SV-Vorsitzender Markus Drillges nach dem Spiel. "Am Ostermontag muss die letzte Stunde auf jeden Fall 90 Minuten fortgesetzt werden. Dann

kommt der Tabellendritte Neukirchen/Hülchrath zum sogenannten „Sechs-Punkte-Spiel“ gegen einen direkten Aufstiegs Kandidaten in die Kreisliga A in den Glehner Sportpark."

2:2 gegen Neukirchen: Glehn verliert den Kontakt zu Büttgen

Der SV Glehn hat durch ein 2:2 (1:2)-Remis im Spitzenspiel gegen den Tabellendritten SG Neukirchen-Hülchrath den Kontakt zu Tabellenführer VfR Büttgen verloren. Das Team von Trainer Jörg Spillmann, das nun einen Fünf-Punkte-Rückstand aufweist, hielt aber durch Treffer von Simon Hilliges und Marvin Demasi den Verfolger aus Grevbroich auf Distanz.

Dabei legten die Glehner los wie die Feuerwehr: Neukirchen hatte noch kein einziges Mal den Ball berührt, da fiel schon die Führung. Nach ei-

nem Freistoß von Demasi von der rechten Seite stieg zunächst Sebastian Förster am höchsten. Sein Kopfball wurde allerdings vom Neukirchner Schlussmann zunächst noch abgewehrt, im zweiten Versuch köpfte dann Hilliges den Ball ins Tor (4.). Anschließend überließen die Blau-Weißen den Gästen größtenteils den Ball und lauerten auf Konter. Neukirchen versuchte es mit Flanken, die jedoch keine Gefahr brachten. Die Gastgeber dagegen hätten schon nach 10 Minuten das Spiel zu ihren Gunsten entscheiden können. Nach einem schnellen Konter setzte sich

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

Förster gegen seinen Gegenspieler durch, schoss aber frei vor dem Torwart neben den Kasten. Keine fünf Minuten landete ein geblockter Schuss von Hilliges bei Förster, der aber erneut vergab. So fing Glehn sich in der 22. Minute durch einen abgefälschten Schuss den Ausgleich: Sinan Kaplan zog von der linken Seite nach innen und schoss aus 18 Metern Richtung Tor, traf dabei den Rücken von Linus Leander Titze, von wo aus der Ball unhaltbar für Keeper Stefan Schmitz ins Tor sprang.

Im Anschluss hatte die SGNH weiterhin mehr Ballbesitz und Feldvorteile, konnte sich aber keine weiteren nennenswerten Chancen erarbeiten. In der 42. Minute hätte es dann Elfmeter für Glehn geben müssen: Hilliges setzte sich auf der linken Seite durch und passte in die Mitte, wo Förster regelwidrig am Torabschluss gehindert wurde. Die Pfeife von Schiedsrichter Herbert Schumacher, der sich in einer intensiv geführten Partie mit umstrittenen Entscheidungen den Unmut beider Seiten zuzog, blieb aber stumm. Kurz vor der Pause ging Neukirchen gar in Führung, als nach einer Freistoßflanke der Ball von der Schulter von Benjamin Nowitzki gegen den Innenpfosten und von da aus hinter die Linie sprang. Umso ärgerlicher für Glehn war die Tatsache, dass dieser Freistoß ebenfalls umstritten war, wurde doch Daniel Grüßem der Ball aus einem halben Meter Entfernung an den angelegten Arm geschossen und von absichtlichem Handspiel konnte bei korrekter Regelauslegung keine Rede sein.

Der wieder im Einzeltraining befindliche Kapitän Christian Böhme bilanzierte schon in der Halbzeit: „Neukirchen hatte zwar mehr Ballbesitz, wir hatten aber die klareren Chancen und hätten das Spiel schon frühzeitig

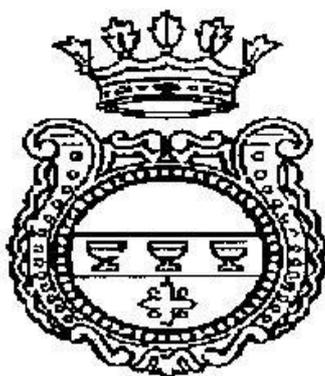
für uns entscheiden können. Schauen wir mal, ob wir die Partie noch drehen können.“ Die zweite Halbzeit begann Glehn erneut besser und hatte durch Demasi die große Ausgleichschance: Der SV-Spielmacher setzte sich auf der linken Seite gegen den Verteidiger durch und schoss aus spitzem Winkel aufs kurze Eck. Der Ball landete jedoch nur am Außennetz und Demasi übersah dabei, dass Förster in der Strafraummitte komplett blank stand.

In der Folgezeit verlief das Spiel aus-



**Simon Hilliges brachte den SV Glehn
1:0 in Führung**

geglichen, Neukirchen hatte nicht mehr die Feldvorteile, war bei seinen Vorstößen aber zwingender als im ersten Durchgang. So entwickelte sich ein munteres Fußballspiel, in dem Glehn weiterhin die besseren Chancen hatte. So tauchte Patrick Schulz in der 60. Minute nach einem guten Spielzug frei vorm Gästetor auf, sein Schuss wurde allerdings vom heranrauschenden Vertei-



VELTINS

*Brautradition
seit 1824*

diger zur Ecke geblockt. In der 69. Minute fiel dann der mittlerweile verdiente Ausgleich. Allerdings spielte Schiedsrichter Schumacher auch hier eine entscheidende Rolle. Um einen schnellen Konter zu unterbinden, beging Sebastian Förster ein taktisches Foul, sein Gegenspieler trat nach. Eigentlich hätte es hier die Rote Karte, aber auch Freistoß für Neukirchen geben müssen. Schumacher zeigte nur die Gelbe Karte und gab Freistoß für Glehn. Demasi brachte den Ball in den Strafraum, das Spielgerät ging an Freund und Feind vorbei ins Tor. Danach spielten beide Mannschaften auf Sieg und kamen zu guten Chancen. Stefan Schmitz parierte einen verdeckten Schuss von Nowitzki klasse. Auf Seiten der Gastgeber vergaben Tobias Ingenfeld per Kopf und Andreas Janßen erstklassige Gelegenheiten. In der 87. Minute hatte der SVG dann das Glück auf seiner Seite, als ein Schuss von Dominik Gudenkauf an

den Pfosten klatschte und der Nachschuss von Nowitzki von der Glehner Abwehr geblockt und schlussendlich geklärt werden konnte. Im Gegenzug hatte die Spillmann-Elf dann noch mal die große Chance zum „Lucky Punch“, doch nach einer Ecke verpassten Marc Ingenfeld und Patrick Schulz den Ball nur knapp am langen Pfosten, so dass für neutrale Zuschauer ein gutklassiges und sehr unterhaltsames Spiel mit einem insgesamt gerechten 2:2 zu Ende ging.

„Neukirchen hatte in der ersten Hälfte nach dem frühen Rückstand zwar Feldvorteile, wir aber die besseren Möglichkeiten, trotzdem liegen wir zur Halbzeit zurück. In der zweiten Hälfte hatten wir weiter die besseren Chancen, aber auch Neukirchen war gefährlich“, sagte Böhme nach den 90 Minuten. „Was ich von dem Ergebnis halten soll, kann ich nicht wirklich sagen. Den zweiten Platz haben wir verteidigt, aber den ersten

Platz können wir wohl abschreiben. Nimmt man nur die klaren Torchancen, haben wir heute wohl eher zwei Punkte verloren, auch wenn wir kurz vor Schluss noch mal das Glück auf unserer Seite hatten.“

Orken zieht zweite Mannschaft zurück

Die SG Orken-Noithausen hat ihre zweite Mannschaft aus dem laufenden Wettbewerb der Kreisliga B zurückgezogen. Alle gegen die Greven-

broicher bisher ausgetragenen Begegnungen werden aus der Wertung genommen, so auch der 4:1-Sieg des SV Glehn aus der Hinserie.

Auf die Tabelle hat der Rückzug aber nur in Bezug auf die Tordifferenz Auswirkungen, denn die Orkener, die vor Saisonbeginn zahlreiche Abgänge vermeldeten, hatten zuvor alle bisherigen 16 Spiele ausnahmslos verloren. Damit reduziert sich die Gruppe 2 der Kreisliga B auf 14 Mannschaften.

Hilliges und Otlu treffen per „Doppelpack“ bei „Gencler“

Der SV Glehn hat mit einem 7:1 (5:0)-Sieg beim SVG Grevenbroich II seinen zweiten Tabellenplatz behauptet. Beim zweithöchsten Saisonsieg gegen die türkische Mannschaft von Genclerbirligi trafen Simon Hilliges und Eren Otlu jeweils per „Doppelpack“, die restlichen Tore erzielten Sebastian Förster, Tobias Ingenfeld und Marvin Demasi.

Auf der stark in die Jahre gekommene Sportanlage in Frimmersdorf im Schatten der Kraftwerke sah es zunächst so aus als ob das Spiel ausfallen würde, wollten die Spieler der SVG wegen Unstimmigkeiten mit dem Vorstand zunächst nicht antreten. Nach lautstarken Debatten entschied man sich letztlich doch aufzulaufen, allerdings zeigte der Aufsteiger wenig Gegenwehr: In der 7. Minute konnte Sebastian Förster die Führung für Glehn nach Pass von Demasi erzielen. Acht später köpfte Tobias Ingenfeld nach einer schönen Flanke von Patrick Schulz zum 0:2 ein und sorgte bereits damit für die Vorentscheidung.

Marvin Demasi erzielte sein 12. Saisontor zum 3:0 per Drehschuss nach Einwurf von Förster in der 23. Minu-

te, danach ließen die Gäste mehrfach gute Gelegenheiten liegen und



Eren Otlu erzielte seine ersten beiden Treffer bei den SV-Senioren

trafen zweimal den Pfosten. Außerdem wurden die SV-Stürmer häufig vom Schiedsrichter gebremst, der ein ums andere Mal fälschlicherweise auf Abseits entschied. Kurz vor der Pause schraubte Hilliges mit seinen Saisontreffern Nummer sieben und

acht das Ergebnis noch mit einem „Doppelpack“ in der 42. und 45. Minute auf 5:0 hoch.

In der Halbzeit verschaffte Glehns Trainer Jörg Spillmann seinem Abwehrchef Christopher Funkel, der die letzten 20 Pflichtspiele von der ersten bis zur letzten Minute auf dem Platz gestanden hatte, eine Schafenspause. Seine Elf nahm sich zudem vor, noch weiter an der Tordifferenz zu arbeiten, allerdings schien sich die Unterforderung durch den schwachen Gegner auch auf den Spielwitz der Glehner auszuwirken, denn nach dem 0:7 in der 65. Minute durch den A-Jugend-Spieler Eren Otlu, der auch schon in der 50. Minute das 0:6 erzielt hatte und sich über seine ersten beiden Treffer im Seniorenbereich freute, stellte Glehn das Fußballspielen weitestgehend ein. Zwar ergaben sich dennoch gute Torchancen, diese ließ man aber teil-

weise kläglich liegen. So war das Spiel in den letzten 25 Minuten wenig ansehnlich und zu allem Überfluss fing man sich in der 82. Minute noch einen Gegentreffer durch den Sturmtank der ansonsten harmlosen Gäste.

„Der Sieg ging natürlich auch in dieser Höhe in Ordnung, allerdings hätten wir gegen diesen schwachen Gegner mit einer noch konzentrierteren Leistung das Ergebnis durchaus zweistellig gestalten können, wenn nicht sogar müssen“ sagte Glehns Kapitän und Rekonvaleszent Christian Böhme und befand: „Mit fortlaufender Spieldauer haben wir uns aber mehr und mehr dem Gegner angepasst und ob der deutlichen Führung auch den letzten Biss vermissen lassen. Die nächsten Aufgaben gegen die Sportfreunde Vorst und beim SuS Gohr werden wieder deutlich schwieriger.“

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung** Glehn Fon 0 21 82 / 85 51 04 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de



Der Kader des SV Glehn 2012/13:

Stefan Schmitz (TW), Christian Schmitz (TW), Christian Böhme (K), Marvin Demasi, Benjamin Frisch, Sebastian Förster, Christopher Funkel, Daniel Grüßem, Simon Hilliges, Yannick Hübner, Marc Ingenfeld, Tobias Ingenfeld, Andreas Janßen, Stefan Janßen, Thomas Kallen, Pascal Ramrath, Timo Schmitz, Patrick Schulz, Tobias Seelbach, Simon Seiler, Stefan Weyers. *Trainer: Jörg Spillmann*



Ripuarierstraße 2 a • 41462 Neuss
 Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404
otte-erz@web.de • www.otte-erz.de
 Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer





Der Kick für Ihr Geld. Gut beraten
mit dem Original der Allfinanz.

Können entscheidet über Sieg oder Niederlage – im Fußball genauso wie in finanziellen Angelegenheiten. Deshalb unterstützen wir auch den SV Glehn.

Wenn es um erfolgreiche Vermögens- und Vorsorgeplanung geht, ist unser Team für Sie am Ball. Bauen Sie auf unseren vollen Einsatz und Erfolgswillen. Machen Sie jetzt den Anstoß! Rufen Sie uns an:



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen

Tabelle der Kreisliga B Gruppe 2; Saison 2012/13

Platz	Mannschaft	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	VfR Büttgen	17	16	1	0	55:12	43	49
2.	SV Glehn	17	14	2	1	57:16	41	44
3.	SG Neukirchen/Hülchrath	17	12	2	3	66:17	49	38
4.	SpVgg Gustorf-Gindorf	17	9	3	5	48:24	24	30
5.	SG Kaarst II	18	9	3	6	41:32	9	30
6.	1. FC Grevenbroich-Süd II	16	8	0	8	34:35	-1	24
7.	Sportfreunde Vorst	17	7	1	9	29:37	-8	22
8.	SuS Gohr	16	6	2	8	29:35	-6	20
9.	Rot-Weiß Elfgen	18	5	2	11	28:62	-34	17
10.	DJK Hoeningen	16	4	4	8	34:44	-10	16
11.	SC Kapellen III	18	5	1	12	27:62	-35	16
12.	SVG Grevenbroich II	16	3	4	9	20:45	-25	13
13.	VfL Jüchen/Garzweiler II	17	3	2	12	17:36	-19	11
14.	SV Hemmerden	16	2	3	11	20:48	-28	9

Der Spielplan der Rückrunde 2012/13:

Sonntag, 3. März:	SV Glehn —VfR Büttgen	1:1 (0:0)
Sonntag, 10. März:	VfL Jüchen/Garzweiler II— SV Glehn	0:1 (0:0)
Sonntag, 24. März:	DJK Hoeningen— SV Glehn	3:7 (1:1)
Montag, 1. April:	SV Glehn —SG Neukirchen-Hülchrath	2:2 (1:2)
Sonntag, 7. April	SVG Grevenbroich II— SV Glehn	1:7 (0:5)
Sonntag, 14. April:	SV Glehn —Sportfreunde Vorst	15.00 Uhr
Sonntag, 21. April:	1. FC Grevenbroich-Süd II— SV Glehn	15.00 Uhr
Donnerstag, 25. April:	SV Glehn —SG Kaarst II	19:30 Uhr
Sonntag, 28. April:	SV Glehn —Rot-Weiß Elfgen	15.00 Uhr
Donnerstag, 2. Mai:	SV Hemmerden— SV Glehn	19.30 Uhr
Sonntag, 5. Mai:	SuS Gohr— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 26. Mai:	SG Gustorf-Gindorf— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 2. Juni:	SV Glehn —SV Hemmerden	15.00 Uhr
Sonntag, 9. Juni:	SV Kapellen III— SV Glehn	13.00 Uhr

Statistik 1. Mannschaft Saison 2012/13

Der Spielplan der Hinrunde 2012/13:

Sonntag, 26. August:	VfR Büttgen— SV Glehn	3:1 (2:0)
Donnerstag, 30. August:	SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler II	3:0 (1:0)
Sonntag, 16. September:	SG Kaarst II— SV Glehn	0:3 (0:2)
Donnerstag, 20. Sept.:	SV Glehn —DJK Hoeningen	3:2 (0:1)
Sonntag, 30. September:	SG Neukirchen-Hülchrath— SV Glehn	1:2 (1:0)
Sonntag, 7. Oktober:	SV Glehn —SVG Grevenbroich II	3:0 (1:0)
Sonntag, 14. Oktober:	SV Glehn —SC Kapellen III	6:1 (3:1)
Donnerstag, 18. Okt.:	Sportfreunde Vorst— SV Glehn	0:2 (0:2)
Sonntag, 28. Oktober:	SV Glehn —1. FC Grevenbroich-Süd II	2:0 (1:0)
Sonntag, 4. November:	Rot-Weiß Elfgen— SV Glehn	0:7 (0:5)
Sonntag, 11. November:	SV Glehn —SuS Gohr	5:1 (2:0)
Sonntag, 2. Dezember:	SV Glehn —SG Gustorf/Gindorf	2:1 (1:1)
Sonntag, 24. Februar:	SV Hemmerden— SV Glehn	2. Mai/19:30

Die Rückrunde startete am 3. März 2013



Ich berate Sie gerne!

Postbank Finanzberatung
Beratungcenter Kaarst

Verkaufsleitung
Michael Meier
Giemesstr. 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 51277-15
Fax: 02131 51277-29
micmeier@bhw.de

Jetzt Tief-Zins sichern!

- Sicherung aktueller Niedrigzinsen für Ihre zukünftige* Anschlussfinanzierung von bestehenden Baudarlehen
- keine Bereitstellungsinsen
- keine Vorfälligkeitszinsen
- Individuelle Auswahl des für Sie besten Finanzierungspartners – DSL Bank, ING DiBa, PSD Bank Rhein-Ruhr eG, u.v.m

* max. 5 Jahre
vor Zinsbindungsende



Der Baufinanzierer der Postbank

Quo vadis SV Glehn II? - schwacher Auftritt in Hoeningen

Die zweite Mannschaft des SV Glehn lieferte am Sonntag im Auswärtsspiel gegen die DJK Hoeningen II eine katastrophale Leistung ab und musste sich nach dem späten Ausgleich der Gastgeber (90.) mit einem Punkt begnügen.

Zwar führten die Gäste aus Glehn nach einer schwachen ersten Halbzeit durch den Treffer des eingewechselten Manuel Schröter mit 1:0 (35.), konnten jedoch zu keinem Moment der Spieldauer begründen, warum Glehn II oben in der Tabelle mitspielt. Im zweiten Durchgang lieferte das Team von Trainer Bernd Schriddels, der am Sonntag verhindert war und durch Interimstrainer Max Zimmermann vertreten wurde, eine Leistung ab, die wenig bis gar nichts mehr mit Fußball spielen zu tun hatte. Die drückend überlegenen

Hausherren kamen reihenweise zu größten Einschussmöglichkeiten, trafen aber entweder nur Aluminium oder Torhüter Timo Pesch parierte. Erst in der 90. Minute gelang den Gastgebern der Ausgleichstreffer. Nach einem in den Strafraum gechipten Freistoß, reagierte ein Angreifer der DJK schneller als drei Glehner Abwehrspieler zusammen und stocherte den Ball über die Linie. Die Partie wurde anschließend gar nicht mehr angepfiffen.

Rückblickend hätte sich Glehn II über eine Niederlage nicht beschweren dürfen, betrachtet man die Großchancen der Hausherren im zweiten Durchgang. Doch auch die Glehner hatten durch Manuel Schröter und Cihan Türksever noch Gelegenheiten, die Partie zu Gunsten der Glehner zu entscheiden und trotz dieses



Der Kader der 2. Mannschaft 2012/13:

Bekir Aydin, Dominik Beckers, Daniel Beil, Kevin Breuer, Serkan Bitis, Stefan Budinger, Erhan Can, Roland Duras, Dennis Haas, Paul Hermann, Florian Hoppe, Stefan Hummelsbeck, Sebastian Kames, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Janusz Koty-
nia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Recep Narin, Christopher Papadopoulos, Timo Pesch, Markus Raederscheidt, Rene Rothausen, Jonas Rütten, Patrick Sauermann, Manuel Schröter, Simon Steinbach, Rafael Steinmetzer, Cihan Türksever, Gari Zigu-
nov, Max Zimmermann. *Trainer: Bernd Schriddels*

erschreckend schwachen Auftritts drei Punkte aus Hoeningen zu entführen. Am anschließenden Mittwoch ging es für die Schriddeles-Truppe

nach Neuss, wo man am Abend mit der DJK Rheinkraft III auf einen deutlich schwereren Gegner traf (2:2).

Hattrick von Kevin Breuer beim höchsten Saisonsieg gegen den VfR Neuss

Nach einer überzeugenden Vorstellung am Sonntagmittag gewann die Zweitvertretung des SV Glehn ihr Heimspiel gegen die Reserve des VfR Neuss deutlich mit 5:0 (3:0) und rehabilitierte sich somit für die schwachen Auftritte in Hoeningen (1:1) und bei der dritten Mannschaft der DJK Rheinkraft (2:2). Toptorschütze Kevin Breuer, dem innerhalb von nur 30 Minuten (14.; 28.; 43.) ein lupenreiner Hattrick gelang, stellte schon früh die Weichen für die Schriddeles-Truppe auf Sieg. Nach dem Pausentee schraubten Roland Duras (64.) und Manuel Schröter (81.) das auch in dieser Höhe nicht unverdiente Endergebnis auf 5:0.

Vor Spielbeginn musste Trainer Bernd Schriddeles, der in den zwei Spielen zuvor von Max Zimmermann vertreten wurde, die Mannschaft im Vergleich zum Mittwochspiel bei der DJK Rheinkraft III nur minimal umstellen. Janus Kotinya rotierte von der Sechserposition zurück in die Innenverteidigung und Marcel Meurer fand sich als Rechtsverteidiger im 4-2-3-1 System von Schriddeles wieder. Mit Pascal Ramrath rückte ein Spieler der ersten Mannschaft auf die "Doppelsechs" neben Marc Merckens.

Die Reserve des SVG begann das Spiel deutlich engagierter und couragierter als noch in den zwei vorangegangenen Spielen in Hoeningen und Neuss. Vom Anpfiff weg versuchten die Blau-Weißen das Spiel zu kontrollieren und kamen schon früh zu Torgelegenheiten, die aber bis dato

noch nicht in Zählbares umgemünzt werden konnten. Die Gäste aus Neuss beschränkten ihr Spiel zu häufig auf lang geschlagene Bälle, die



Kevin Breuer erzielte einen lupenreinen Hattrick

überwiegend durch die gute Defensivordnung der Hausherren ihr Ziel nicht fanden. Als Jonas Rütten nach einer Großchance von Kevin Breuer elfmeterreif zu Fall gebracht wurde, zögerte der gute Aushilfsschiedsrichter Johannes Weidenfeld keine Sekunde und zeigte zurecht auf den Punkt. Breuer behielt in dieser Situation die Nerven und verwandelte zur verdienten Führung der Gastgeber (14.).

Nach einem tollen Sololauf des nach Rotsperre wieder eingesetzten Linkverteidigers Dennis Haas, der sich seinen Weg bis tief in die gegnerische Hälfte bahnte, war es erneut Breuer, der das überlegte Zuspiel zum 2:0 verwerten konnte (28.). Anschließend waren die Gäste bemüht, ihr Offensivspiel zu forcieren und kamen auch zu der ein oder anderen guten Schusschance, die aber Keeper Timo Pesch nicht in Verlegenheit bringen konnten. Kurz vor der Pause erreichte Marcel Meurer mit einem langen Ball den enteiltten Breuer, der den Ball vor dem herausstürzenden Gästekeeper Umut Erdogan erreichte, einen weiteren Neusser Abwehrspieler ins Kino schickte und den Ball zur 3:0-Pausenführung ins leere Tor schob (43.).

In der Halbzeitpause war Bernd Schriddels gezwungen Sebastian Kehls verletzungsbedingt auszu-

wechselln. Für den angeschlagenen Kapitän kam Andreas Knuppertz ins defensive Mittelfeld und der überzeugende Pascal Ramrath besetzte die frei gewordene Innenverteidigerposition. Nach dem Seitenwechsel überließen die Gastgeber den Neussern zu weiten Teilen die Spielgestaltung und versetzten sich auf Konter, um die endgültige Entscheidung herbeizuführen. In der zweiten Halbzeit verloren die Glehner jedoch etwas die Ordnung in der Defensive und Timo Pesch musste ein ums andere Mal rettend eingreifen. Es dauerte bis zur 64. Minute, als Merckens Roland Duras mit einem perfekt getimten Ball bediente und dieser aus 16 Metern keine Probleme hatte, zum vorentscheidenden 4:0 einzunetzen.

Die Gäste aus Neuss bemühten sich zwar noch um Ergebniskorrektur, aber ihnen fehlte einfach das vielzierte Quäntchen Glück im Abschluss. Stattdessen gingen die



**Wir bringen
Sie in
Top-Form!**

**EINFACH ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN.**

 **Mechelinck
& Herfurtner**

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75

Glehner in den letzten zehn Minuten der Partie nochmal auf Torejagd. Im Anschluss an eine Kopfballverlängerung im Mittelfeld und einer sehenswerten Kombination zwischen Breuer und dem eingewechselten Manuel Schröter, gelang letzterem der Schlussschuss in dieser Partie (81.). Kurz vor dem Ende vergaben Rütten und Breuer zwar nochmal freistehend vor Erdogdu, aber am Schluss hätte dieser überzeugende Sieg nicht höher ausfallen dürfen, im Anbetracht der Tatsache, dass die Neusser ebenfalls einige hochkarätige

Torchancen im zweiten Durchgang liegen ließen.

Nach zwei sieglosen Spielen und extrem schwachen Auftritten auswärts in Hoeningen und Neuss ist der höchste Saisonsieg eine gelungene Wiedergutmachung des SV Glehn II. Am Sonntag musste die Reserve auswärts gegen die SG Frimmersdorf/Neurath ran und plante einen Auswärtssieg beim Tabellensiebten, zumal die Blau-Weißen das Hinspiel mit 3:0 ohne größeren Mühen für sich entschieden hatten.



»Ich würde den Kurs jederzeit wieder machen«

Projekt- und Teamassistentin: Birgit Barth

Ein Auszug aus unserem Bildungsangebot:

- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Seminare für Berufsrückkehrer/innen:
 - Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)
 - Projekt- und Teamassistent/in
- Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)

Alle Kurse sind förderfähig durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter, sind aber auch für Selbstzahler offen.



Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76 • 41352 Korschenbroich
www.tz-glehn.de • 0 21 82. 85 07 0



SUN-CARD 10%-15% Bonus

Ihre Einzahlung	Ihr Guthaben	
30,- €	→ 33,- €	▶ Ab einer Einzahlung von 30,- € erhalten Sie einen Bonus von 10% (d.h. Der Sonnenwert beträgt 33,- €)
40,- €	→ 44,- €	
50,- €	→ 55,- €	▶ Ab 100,- € erhalten Sie 15% (d.h. der Sonnenwert beträgt 115,- €)
60,- €	→ 66,- €	
70,- €	→ 77,- €	▶ Sie erhalten einen Bonus von 10% oder 15%
80,- €	→ 88,- €	
90,- €	→ 99,- €	▶ Die Karte ist übertragbar
100,- €	→ 115,- €	▶ Zeitlich unbegrenzt gültig
		▶ Für alle Geräte in unserem Studio zugänglich
		▶ Die Karten-Kautions (Pfand) beträgt 5,- €

SUN-SKY-CLUB

Die Sonnen-Flatrate, die sich rechnet!
Exklusiv und neu in unserem Studio.

SUN-SKY-CLUB

AUSVERKAUFT!

GOOD MORNING

Flatrate „Good Morning“ ab € 19,90 mtl.

sun sky

SUN-SKY-CLUB

AFTER WORK

Flatrate „After Work“ ab € 24,90 mtl.

SUN-SKY-CLUB

HAPPY HOURS

Flatrate „Happy Hours“ ab € 25,90 mtl.

SUN-SKY-CLUB

EVERY TIME

Flatrate „Every Time“ ab € 19,90 mtl.

Täglich Sonnen ab 0,65 €

Sonnenstudio Kleinenbroich (gegenüber von Schlecker) · Auf den Kempfen 14 · 02161-675051
 Sonnenstudio Glehn (direkt am Kreisverkehr) · Hauptstraße 34 · 02182-50550

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9-21 Uhr · Sa 10-16 Uhr · So 10-14 Uhr

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten während der Monate Juni bis September

www.sonnenstudio-sun-sky.de

Glehn II bestätigt Formanstieg durch 4:1-Sieg in Frimmersdorf

Mit einem deutlichen 4:1 (1:0)-Auswärtssieg über die SG Frimmersdorf/Neurath hat die Zweitvertretung des SV Glehn am Sonntag mit einem Ausrufezeichen bestätigt, dass die Formkurve in den letzten zwei Wochen deutlich nach oben zeigt. Der Toptorschütze der Glehner Reserve, Kevin Breuer, erzielte wie schon in der vorangegangenen Woche drei Treffer in einem Spiel (20., 46., 70.) und avancierte erneut zum Matchwinner. Den Treffer zum zwischenzeitlichen 3:0 erzielte Jonas Rütten per Foulelfmeter (65.). Nach zwei Platzverweisen gegen Manuel Schröter und Stefan Hummelsbeck beendete die Truppe um Trainer Bernd Schriddels das Spiel mit lediglich neun Spielern, doch der Auswärtssieg geriet auch in der hitzigen Schlussphase nicht mehr ernstzu-

nehmend in Gefahr.

Vor Spielbeginn musste Coach Schriddels seine Mannschaft erneut umstellen und das Fehlen der ansonsten gesetzten Verteidiger Dennis Haas und Marcel Meurer kompensieren. Dies gelang durch tatkräftige Unterstützung aus den Reihen der ersten Mannschaft in Person von Thomas Kallen und Pascal Ramrath, die der Glehner Defensive zusätzlich Stabilität verliehen. Der verletzte Cihan Türksever wurde auf der rechten Außenbahn im 4-2-3-1 System von Schriddels durch Manuel Schröter ersetzt.

In einer hektischen Anfangsphase hatten beide Mannschaften gute Gelegenheiten, schon früh in Führung zu gehen. Auf Glehner Seite schei-

terte Breuer mehrere Male am Torhüter und Rütten schoss nach einer sehenswerten Hackenvorlage von Breuer einen Grevenbroicher Spieler auf der Torlinie an. Auf der anderen Seite parierte Christian Schmitz, der den in die erste Mannschaft berufenen Timo Pesch vertrat, zwei Mal in größter Not. Es dauerte bis zur 20. Minute, als Roland Duras einen Freistoß perfekt in den Strafraum hob und Breuer per Direktabnahme seinen 15. Saisontreffer erzielte. Bis zur Halbzeitpause blieb das temporeiche Spiel hart umkämpft mit Torchancen auf beiden Seiten. Die Gäste aus Glehn versetzten sich oftmals auf Konter um der gegnerischen Abwehr das Leben mit schnellen Tempogegenstößen das Leben schwer zu machen. Kurz vor dem Pausentee hatte Breuer erneut eine Riesengelegenheit um die Führung auszubauen. Er scheiterte jedoch erneut am guten Keeper der SG.

Die zweite Halbzeit der Partie begann gleich mit einem Paukenschlag: Es dauerte handgestoppte zehn Sekunden bis der Ball seinen Weg vom Anstoßpunkt ins Tor der Hausherren fand. Nach dem Anstoß legte Breuer den Ball zurück auf Marc Merckens, der in Zusammenarbeit mit Stefan Budinger einen guten Job im defensiven Mittelfeld ablieferte. Merckens schlug den Ball lang auf den enteilt Breuer, der unter tatkräftiger Mithilfe der Grevenbroicher Defensive frei zum Schuss kam und den Ball im Tor unterbringen konnte. Im weiteren Spielverlauf rissen die Glehner das Spiel mehr und mehr an sich und vergaben wie schon im ersten Durchgang hochkarätige Torchancen. Roland Duras traf aus aussichtsreicher Position einmal den linken und dann den rechten Torpfosten. Nach einer klaren Notbremse an Manuel Schröter zeigte der schwache Schiedsrichter Heinz Pesch berech-

tigterweise auf den Punkt. Der eigentlich gesetzte Elfmeterschütze Kevin Breuer ließ dem Geburtstagskind Rütten den Vortritt, der mit seinem ersten Saisontreffer nervenstark vom Punkt aus verwandelte (65.). Als Breuer nur fünf Minuten später nach Vorlage von Schröter zum 4:0 einschoss und damit erneut einen "Dreier" erzielte, war das Spiel entschieden (70.).

Die frustrierten Gastgeber verschärften nun zusehends die Aggressivität in den Zweikämpfen, die teilweise schon am Rande der Körperverletzung geführt wurden, aber kaum von Schiedsrichter Pesch geahndet wurden. Stattdessen waren es die Glehner, die sich in der Schlussphase selbst dezimierten: Als Schröter bei seiner Auswechslung auf dem Platz sein Trikot auszog, zeigte Pesch dem Glehner Rechtsaußen die zweite Gelbe Karte und verwies ihn somit des Feldes (78.). Nur zwei Minuten später ließ sich der eingewechselte Stefan Hummelsbeck zu einer aussichtslosen und überzogenen Grätsche im Mittelfeld hinreißen, die mit der Roten Karte jedoch eindeutig zu hart bestraft wurde. Kurz darauf kamen die Gäste durch einen Kopfball im Anschluss an eine Ecke noch zur verdienten Ergebniskorrektur, die jedoch am eindeutigen Ausgang des Spiels nichts mehr ändern konnte (85.).

Nach dem 5:0-Sieg am vorherigen Wochenende gegen die Reserve des VfR Neuss, gelang der Schriddele-Gruppe im Auswärtsspiel bei der SG Frimmersdorf/Neurath ein weiterer deutlicher Sieg. Mit dem SV Germania Grefrath wartet nun im nächsten Spiel der erste harte Brocken der Rückrunde. Die Grefrather spielen bis dato eine starke Rückserie und haben alle Spiele seit der Winterpause erfolgreich gestalten können.

Autohaus P Wellen



Kommen Sie lieber zu uns, *wenn es um* Gebrauchtwagen geht.

Ständig halten wir
eine große Anzahl gepflegter Fahrzeuge
für Sie bereit.

Verschiedenste Fabrikate in der bekannten
7-Sterne-Qualität
incl. 2 Jahre TÜV + AU, Jahresinspektion,
Zulassung und Gebrauchtwagen-Garantie.



RENAULT

PREISE = ENDPREISE

Autohaus P Wellen GmbH

Gutenbergstrasse 2 • 41564 Kaarst • Telefon: 0 21 31/9 23 90
Telefax: 0 21 31/92 39 99 • e-mail: autohaus.wellen@t-online.de

Der Spielplan der Hinrunde 2012/13:

Sonntag, 26. August:	BV Wevelinghoven II— SV Glehn II	6:0 (1:0)
Mittwoch, 29. August:	SV Glehn II —VfL Jüchen/Garzweiler III	3:1 (1:0)
Sonntag, 9. September:	SV Glehn II —DJK Rheinkraft III	3:1 (1:1)
Sonntag, 16. September:	SV Rosellen II— SV Glehn II	3:4 (2:2)
Mittwoch, 19. September:	SV Glehn II —DJK Hoeningen II	3:2 (2:2)
Sonntag, 30. September:	VfR Neuss II— SV Glehn II	2:3 (2:1)
Sonntag, 7. Oktober:	SV Glehn II —SG Frimmersdorf-Neurath	3:0 (1:0)
Sonntag, 14. Oktober:	SV Glehn II —SVG Grevenbroich III	4:1 (3:0)
Mittwoch, 17. Oktober:	Germania Grefrath— SV Glehn II	0:1 (0:0)
Sonntag, 28. Oktober:	SV Glehn II —1. FC GV-Süd III	1:2 (1:1)
Sonntag, 4. November:	SG Rommersk./Gilbach II— SV Glehn II	0:3 (0:2)
Sonntag, 18. November:	TuS Grevenbroich II— SV Glehn II	6:0 (2:0)
Sonntag, 2. Dezember:	SV Glehn II —SG Gustorf/Gindorf II	4:1 (2:1)
Mittwoch, 5. Dezember:	SV Bedburdyck-Gierath II— SV Glehn II	6:2 (4:0)



Fußballverband Niederrhein e.V.
Sportschule Wedau



SV Glehn

Torschützenliste 2. Mannschaft 2012/13

1.	Kevin Breuer	17 Treffer
2.	Roland Duras	9 Treffer
3.	Rafael Steinmetzer	4 Treffer
	Manuel Schröter	4
5.	Stefan Budinger	2 Treffer
	Marc Merckens	2
	Rene Rothausen	2
	Cihan Türksever	2
9.	Erhan Can	1 Treffer
	Dennis Haas	1
	Sebastian Kehls	1
	Janusz Kotynia	1
	Simon Steinbach	1
	Jonas Rütten	1
	Kevin Kames	1



**Führung in der internen Torjägerliste ausgebaut:
Kevin Breuer**

Tabelle der Kreisliga C Gruppe 3; Saison 2012/13

Platz	Mannschaft	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	TuS Grevenbroich II	18	15	2	1	102:15	87	47
2.	1. FC Grevenbroich-Süd III	18	15	0	3	75:22	53	45
3.	SV Bedburdyck-Gierath II	19	14	0	5	54:29	25	42
4.	SV Glehn II	20	13	3	4	50:36	14	42
5.	SV Grefrath	19	11	2	6	44:30	14	35
6.	SpVgg Gustorf-Gindorf II	19	10	3	6	49:48	1	33
7.	VfR Neuss II	19	9	2	8	40:32	8	29
8.	SG Rommerskirchen-Gilbach II	19	8	3	8	44:47	-3	27
9.	DJK Rheinkraft III	20	8	2	10	34:49	-15	26
10.	SG Frimmersdorf/Neurath	20	7	3	10	48:48	0	24
11.	BV Wevelinghoven II	19	6	5	8	34:41	-7	23
12.	DJK Hoeningen II	20	4	2	14	26:75	-49	14
13.	SVG Grevenbroich III	18	3	1	14	35:77	-42	10
14.	SV Rosellen II	19	2	3	14	36:75	-39	9
15.	VfL Jüchen/Garzweiler III	19	2	1	16	18:65	-47	7

Der Spielplan der Rückrunde 2012/13:

Sonntag, 3. März:	SV Glehn II —BV Wevelinghoven II	1:1 (1:0)
Sonntag, 10. März:	VfL Jüchen/Garzweiler III— SV Glehn II	0:3 (0:2)
Sonntag, 24. März:	DJK Hoeningen II— SV Glehn II	1:1 (0:1)
Mittwoch, 27. März:	DJK Rheinkraft— SV Glehn II	2:2 (1:1)
Montag, 1. April:	SV Glehn II —VfR Neuss II	5:0 (3:0)
Sonntag, 7. April:	SG Frimmersdorf-Neurath— SV Glehn II	1:4 (0:1)
Sonntag, 14. April:	SV Glehn II —SV Grefrath	13.00
Sonntag, 21. April:	1. FC Grevenbroich-Süd III— SV Glehn II	13.00
Dienstag, 23. April:	SV Glehn II —SV Rosellen II	19:30
Sonntag, 28. April:	SV Glehn II —SG Rommerskirchen/Gilbach II	13.00
Sonntag, 12. Mai:	SV Glehn II —TuS Grevenbroich II	13.00
Sonntag, 26. Mai:	SpVgg Gustorf/Gindorf II— SV Glehn II	13.00
Sonntag, 2. Juni:	SV Glehn II —SV Bedburdyck-Gierath II	13.00
Sonntag, 9. Juni:	SVG Grevenbroich III— SV Glehn II	13.00

Damen siegen glanzlos gegen Genclerbirligi

Die Damen des SV Glehn haben mit einem 3:0 (1:0)-Sieg über den SVG Grevenbroich den ersten Sieg im Jahr 2013 eingefahren. Die Elf von Trainer Torben Hoeveler hat sich allerdings gegen die nur mit zehn Spielerinnen angetretenen Tabellenletzten schwerer als erwartet. Annalena Peiffer brachte die Gastgeberinnen vor dem Seitenwechsel in Führung, Samira Becker und Natalie Rothausen schraubte nach der Pause das Ergebnis auf ein standesgemäßes 3:0 hoch.

Die Partie gegen die Türkinnen begann äußerst zerfahren und die Glehnerinnen bekamen gegen die giftig in den Zweikämpfen agierenden Grevenbroicherinnen kaum einen konstruktiven Spielaufbau zustande. Viel zu hektisch wurden die Bälle nach vorne gespielt, wo Peiffer und Becker Mühe hatten, die oftmals ungenau gespielten Bälle zu kontrollieren und sinnvoll weiterzuverarbeiten. Dennoch gelang es der schnellen Peiffer das ein um andere Mal, einige gut in die Schnittstellen der Gencler-Abwehr gespielten Bälle zu erlaufen, scheiterte dann aber mit einem (zu) hektischen Abschluss. Dabei war die Gencler-Torfrau weit davon entfernt, zu den Besseren ihrer Zunft zu zählen, hatte aber oftmals das Glück, angeschossen zu werden.

Auf der Gegenseite musste Abwehrchefin Anne Schumacher mehrere brenzlige Situationen klären, als SVG-Spielerinnen alleine auf das von Julia Erkes gehütete Tor zuliefen, dann aber zu langsam waren und von der sehr präsenten Schumacher abgelaufen werden konnten. In der 43. Minute fiel dann doch die zu die-

sem Zeitpunkt mehr als verdiente Führung für die Glehn-Girls, als Katharina Borowiak einen sehr schönen langen Ball auf Peiffer spielte, die dann von ihren Gegenspielerinnen nicht mehr gehalten werden konnte



Annalena Peiffer schoss den SV Glehn in Führung

und überlegt zum 1:0-Pausenstand verwandelte.

Nach dem Seitenwechsel erlahmten die Widerstandsbemühungen der Gencler-Mädchen mehr und mehr und Glehn, das erneut in den neuen „Oranje“-Trikots auflief, erspielte sich hochkarätige Torchancen, die aber vielfach nicht konsequent genutzt wurden. Bei „Gencler“ leistete nur die „10“ Dilek Onbasi noch Gegenwehr, grätschte nach allem, was nach Ball und Beine aussah und fiel dann sehr schnell und theatralisch zu Boden, wenn sie ihrerseits etwas härter im Zweikampf von den Gleh-

ner Mädchen angegangen wurde. Samira Becker in der 57. Minute sorgte für mit ihrem vierten Saisontreffer für das zwischenzeitliche 2:0, Natalie Rothausen erzielte in der 73. Minute den 3:0-Endstand, der den SV Glehn doch wieder in die Nähe der oberen Tabellenplätze der nach

dem Rückzug der SVG Weißenberg II auf elf Vereine geschrumpften Kreisliga führt. Auf Platz sechs mit 19 Punkten liegend beträgt der Rückstand der Hoeveler-Girls auf den dritten Tabellenplatz, den der FC Straberg inne hat, gerade einmal drei Zähler.



Kunstrasenbau: Wieder ein Stück fertiger ...

Die komplette Fertigstellung des Glehner Kunstrasenplatzes ist wieder ein Stück näher gerückt. Am vergangenen Samstag leisteten viele Helfer - darunter viele Spieler der B-Jugend von Stefan Budinger und Sandra Thiel - wieder einen aufwändigen Arbeitseinsatz rund um das neue Spielfeld. Dabei wurde der noch fehlende Ballfangzaun auf einer Spielfeldseite zumindest provisorisch angebracht - die richtigen Befestigungselemente wurden leider nicht geliefert.

Ebenso scheiterte der Einbau eines kleinen Törchens an der Feldseite an Schwierigkeiten mit dem Baumaterial, die soll aber in den kommenden Tagen nachgeholt werden. Auch wurden die in Norddeutschland bestellten Trapezbleche für die Rückseite des Zuschauerunterstandes nicht rechtzeitig angeliefert, so dass

in den kommenden Wochen ein erneuter "Arbeitstag" fällig wird. Dafür hoffen wir wieder auf viel Unterstützung unserer Mitglieder. Jeder helfende Hand ist gerne gesehen. Die genauen Termine für die nächsten Einsätze werden noch bekannt gegeben.



Der Damen-Spielplan der Hinrunde 2012/13:

9. September:	VfL Jüchen/Garzweiler— SV Glehn	3:3 (0:2)
16. September:	SG Gustorf-Gindorf— SV Glehn	7:1 (3:1)
23. September:	SV Glehn —TJ Dormagen	2:2 (2:0)
30. September:	SV Glehn —SC Grimlinghausen	7:0 (3:0)
7. Oktober:	Sportfreunde Vorst— SV Glehn	0:2 (0:0)
21. Oktober:	SV Glehn —Rot-Weiß Elfen	0:0
28. Oktober:	SG Rommerskirchen-Gilbach— SV Glehn	0:11 (0:5)
4. November:	SV Glehn —SVG Weißenberg II	5:3 (4:0)
11. November:	SVG Grevenbroich— SV Glehn	0:1 (0:0)
18. November:	SV Glehn —VfR Büttgen	1:1 (0:0)
2. Dezember:	FC Straberg— SV Glehn	5:0 (2:0)

Die Rückrunde startete am 24. März 2013

AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45

Der Damen-Spielplan der Rückrunde 2012/13:

Sonntag, 24. März:	VfR Büttgen— SV Glehn	4:0 (2:0)
Sonntag, 7. April:	SV Glehn —SVG Grevenbroich	3:0 (1:0)
Sonntag, 21. April:	SV Glehn —SG Rommerskirchen-Gilb.	13.00 Uhr
Freitag, 26. April:	SV Glehn —FC Straberg	19:30 Uhr
Sonntag, 28. April:	Rot-Weiß Elfggen— SV Glehn	10.00 Uhr
Sonntag, 5. Mai:	SV Glehn —Sportfreunde Vorst	13.00 Uhr
Sonntag, 12. Mai:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	11.00 Uhr
Sonntag, 26. Mai:	SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler	13.00 Uhr
Sonntag, 2. Juni:	TJ Dormagen— SV Glehn	13.00 Uhr
Sonntag, 9. Juni:	SV Glehn —SG Gustorf-Gindorf	13.00 Uhr

Die SV-Glehn-Damen 2012/13:

Laura Jerusalem, Natalie Rothausen, Julia Erkes, Annalena Peiffer, Anika Dyck, Maureen Gerecke, Anna Kießner, Anne Schumacher, Laura Kuller, Lena Weppeler, Vera Neuhoff, Monika Lentzen, Janice Jungmann, Paula Kames, Bianca Bergers, Katharina Rothausen, Katharina Borowiak, Vanessa Müller, Lena Daumen, Franziska Erkes, Sophia Ohligs, Annika Michels, Hannah Mockel, Alina Kehl, Anke Kremer, Samira Becker, Laura Kuller, Laura Angenendt, Natascha Pöstges, Nadine Freier. *Trainerteam: Torben Hoeveler und Melanie Müller-Bollenhagen*





Statistik Damen

Tabelle der Damen-Kreisliga 2012/13

Platz	Mannschaft	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	TJ Dormagen	11	9	2	0	58:7	51	29
2.	SpVgg Gustorf-Gindorf	12	7	3	2	41:12	29	24
3.	FC Straberg	12	7	1	4	53:15	38	22
4.	VfR Büttgen	12	6	2	4	33:14	19	20
5.	VfL Jüchen/Garzweiler	11	6	2	3	37:23	14	20
6.	SV Glehn	12	5	4	3	31:22	9	19
7.	SF Vorst	12	5	3	4	23:17	6	18
8.	Rot-Weiß Elfgen	12	4	4	4	19:10	9	16
9.	SC Grimlinghausen	12	3	3	6	26:45	-19	12
10.	SG Rommerskirchen/Gilbach	12	1	0	11	6:90	-84	3
11.	SVG Grevenbroich	12	0	0	12	2:74	-72	0

Die Torschützenliste 2012/13:

- | | | |
|-----|--------------------|-----------|
| 1. | Alina Kehl | 5 Treffer |
| 2. | Maureen Gerecke | 4 Treffer |
| | Bianca Bergers | 4 |
| | Samira Becker | 4 |
| | Annalena Peiffer | 4 |
| 6. | Natalie Rothausen | 3 Treffer |
| 7. | Anna Kießner | 2 Treffer |
| | Lena Daumen | 2 |
| | Anika Dyck | 2 |
| | Vera Neuhoff | 2 |
| 11. | Sophia Ohligs | 1 Treffer |
| | Monika Lentzen | 1 |
| | Anne Schumacher | 1 |
| | Katharina Borowiak | 1 |



Führung in der internen Torjägerliste: Alina Kehl

SIMPLY CLEVER



Der neue **ŠkodaPraktik**
TEAMPLAYER UND ARBEITSTIER.

Der neue
ŠkodaPraktik!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

Der neue **ŠkodaPraktik**. Komfortabel, geräumig, robust und extrem praktisch! Dieses Modell ist der ideale Arbeitspartner. Freuen Sie sich auf einen Zweisitzer mit bis zu 1.900 Liter Ladevolumen, bis zu 565 kg Zuladung und niedriger Ladekante. Serienmäßig mit ABS, 4 Airbags und Radio. Jetzt neu bei uns ab 11.880,- €.

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,7), innerorts (8,7), außerorts (5,5). CO₂-Emissionen in g/km: 159.



Autohaus Wolters

Römerstr. 196-198, 41462 Neuss

Tel: (0 21 31) 74 50 40, Fax: (0 21 31) 54 12 84

www.auto-wolters.de

News rund um den SV Glehn

Erfolgsgeschichte wird fortgesetzt: Jetzt bewerben für ein FSJ beim SV Glehn

Die Erfolgsgeschichte "Freiwilliges Soziales Jahr" im Sport beim SV Glehn wird fortgesetzt. Auch für das Bildungsjahr 2013/14 schreibt der Korschbroicher Fußballverein eine Stelle für eine junge Erwachsene oder einen jungen Erwachsenen für den Zeitraum 1. August oder 1. September 2013 bis 30. Juni 2014 als Nachfolger für den aktuellen Stelleninhaber Jonas Rütten aus. Seine Vor-

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



gängerin Nike Vogt wurde in der Zeitschrift "Wir im Sport" des Landessportbundes NRW als "best practice"-Beispiel ausgezeichnet.

"Der oder die StelleninhaberIn arbeitet in Vollzeit in der Jugendabteilung des SV Glehn und erhält dafür ein



monatliches Taschengeld in Höhe von 300,00 €. Rund ein Drittel der Arbeitszeit wird beim unseren Kooperationspartner Gemeinschaftsgrundschule Glehn als Verstärkung

des Sportunterrichtes absolviert, die übrige Zeit im Verein mit der Betreuung von verschiedenen Kinder- und Jugendmannschaften. Darüber hinaus sind einige administrative Aufgaben zu erledigen" berichtet Jugendleiter Norbert Jurczyk, der sich über neue Bewerbungen freut: "Aufgrund des Doppel-Abiturjahrganges werden Universitäten und Ausbildungsplätze hart umkämpft sein. Ich denke, dass der eine oder andere diesem Abenteuer aus dem Weg gehen möchte und sich zunächst für ein FSJ entscheidet."

Für sein Förderkonzept in der Jugendabteilung und in Bezug auf Mädchenfußball ist der SV Glehn 2009 und 2011 mit dem "Stern des Sports" durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie mit dem Ehrenamtspreis des Fußball-Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen ausgezeichnet worden. Bewerbungen für die Stelle 2013/14 erbittet der Glehner Sportverein an Norbert Jurczyk unter der Mailadresse jugendleiter@svglehnjugend.de.



News rund um den SV Glehn

Infos zum FSJ:

Träger: Landessportbund
Nordrhein-Westfalen
(www.sportjugend-
nrw.de)

Einsatzstelle: SV 1924 Glehn e.V. und
Gemeinschaftsgrund-
schule Glehn
(www.ggs-glehn.de)

Zeitraum: 1. August oder 1. Sep-
tember 2013 bis 30. Juni
2014

Arbeitszeit: 39 Wochenstunden
verteilt auf 5 Arbeitstage

Höchstalter: 27 Jahre

Bewerbung an: Norbert Jurczyk
(0171/7644020)
oder jugendleiter
@svglehnjugend.de



XXX

MONEYMAXX Family – das Kinderprodukt von Weltformat!

- Die clevere Alternative zum Sparbuch
- Jederzeit Einlagen und/oder Entnahmen möglich
- Egal was kommt: die Auszahlungssumme ist garantiert
- Absicherung bei Tod des Versorgers
- Vertragsübernahme durch das volljährige Kind

MONEY MAXX[®]
eine Marke der Basler Versicherungen



**Matthias
Schlüter**
Versicherungsmakler

Kindervorsorge kann nicht früh genug anfangen!

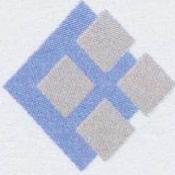
Gerne informiere ich Sie persönlich darüber.

Matthias Schlüter Am Bilderstock 9 41352 Korschenbroich

- Tel. 02182 8339005

Fliesenleger
H.-Werner Piel

Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich
 Tel.: 02182-59767 • Mobil: 0170-2327919
 E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958



News rund um den SV Glehn

Weihbischof Schwaderlapp zu Gast bei Glehnern Kommunion-Kickern

Hohen Besuch begrüßte die Kommunion-Gruppe von Doris Drillges und Alexandra Pohl bei ihrer letzten Gruppenstunde vor dem großen Fest: Weihbischof Dr. Dominikus



Schwaderlapp, Generalvikar des Erzbistums Köln, machte Station in Glehn und teilte mit der ausschließlich aus SV-Glehn-Kickern bestehenden Gruppe das Brot wie beim letzten Abendmahl.

An dieser Stelle möchte der SV Glehn all seinen jungen Mitgliedern gratulieren, die in den diesen Tagen Erstkommunion feiern und konfirmiert werden:

Sören Füßer, Patrick Kancler, Guiliano Jordans, Gian-Luca Jordans, Benedikt Trexler, Luis Reis-Pires, Ben Reis-Pires, Cevin Stockheim, Jonas Niemierza, Ben Bürger, Martin Kallen, Guiliano Pinna, Oskar Pohl, Elias Goldmann, Elias Kluth, Lotta Schröder und Annika Ohmes.

News rund um den SV Glehn

7. Schloss-Dyck-Lauf am 5. Mai

Zum siebten Mal findet am 5. Mai der Schloss-Dyck-Lauf als Kooperationsprojekt zwischen der Stiftung Schloss Dyck und unserem Partnerverein Namibia statt. Auf dem Programm stehen wiederum die klassischen Distanzen über 5 und 10 Kilometer durch den historischen Park rund um das Wasserschloss sowie durch die neuen Gärten. Darüber hinaus wird ein Walking-Wettbewerb über 5 km angeboten. Start der Veranstaltung ist um 10.00 Uhr mit einem Bambini-Lauf über 500 Meter. In den vergangenen Jahren war der SV Glehn stets mit zahlreichen Teilnehmern

Die Ergebnisse der SV-Glehn-Jugend in den vergangenen Wochen:

F2-Jugend —SV Uedesheim	1:1
E1-Jugend —SF Neersbroich	3:8
FC Zons— U15-Mädchen	1:0
FC Delhoven— E2-Jugend	8:4
SVG Weißenberg— D1-Jugend	3:2
E1-Jugend —SVG Weißenberg	1:3
SpVgg Gustorf-Gindorf— F2-Jugend	6:2

vertreten und stellte damit unter Beweis, dass Fußballer auch ohne Ball am Fuß gerne laufen.

Die Organisatoren suchen noch Helfer als Streckenposten für das rund vier Stunden dauernde Event. Als Dankeschön gibt es eine Jahreskarte für den Eintritt auf Schloss-Dyck. Weitere Infos unter www.schloss-dyck-lauf.de.



*Ihr
Pflegeteam*



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

Fahrschule Kleinenbroich: Hohe Brücke 2, Tel.: +49 (2161) 671348

FAHRSCHULE

Henßen

Fahrschule Glehn: Hauptstr. 39, Tel.: +49 (2182) 841545

*Gerätebau für Funk- und
Signalanlagen*

 **baumeister
Trabandt
GmbH**

**Elektronik- und
Metallverarbeitung**

Baumeister-Trabandt GmbH
Wankelstraße 12
41352 Korschenbroich
Telefon 02182/4016

Gasthaus „Alt Glehn“



Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182/4125

www.altglehn.de

Unsere Angebote:

gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr

(Mittwochs Ruhetag)

Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch

Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen

Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen

(bis zu 150 Personen)

zwei Bundeskegelbahnen

Gästezimmer mit Frühstück

abgenommener Schießstand

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr LandMarket®



Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr

Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03



Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliederinnen und -mitgliedern herzlich zu folgenden Geburtstagen:

18. März:	Maurice Brozi	3. April:	Patrick Seiler
	Lennart Waterkamp		Anna El-Sherbiny
19. März:	Josef Evertz		Bruno Kersten
	Uwe Roßdeutscher	4. April:	Lukas Piekarsky
	Lukas Humpesch	5. April:	Helmut Salomon
20. März:	Janice Jungmann	6. April:	Annika Ohmes
	Julia Taube		Hendrik Dinneßen
23. März:	Sebastian Oberlender		Simon Hinrichs
	Nils Rupiotta		Tim Küppers
	Frederik Peters	7. April:	Theresa Hahn
24. März:	Christian Brachten		Jonas Rütten
	Anna Schmitz	8. April:	Johannes Miesing
25. März:	Jörg Pesch		Laura Kuller
	Franziska Erkes	10. April:	Jürgen Böhme
	Connor Heck	11. April:	Herbert Breuer
27. März:	Gregor Jansen		Lena Daumen
28. März:	Alfons Kranz	12. April:	Helmut Köhnen
	Hans Esser		Patrick Förster
	Dirk Esser		Marlene Ohligs
	Markus Drillges	13. April:	Andreas Lupp
29. März:	Tobias Böhme	14. April:	Max Weigelt
30. März:	Samuel Wirtz		
31. März:	Philipp Wehling		

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Danke schön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Hubert Domröse
Heinz-Willy Ingenfeld
Andreas Humpesch
Karl Hans Humpesch
Peter Kanthak
Fritz Kluth
Hans-Joachim Onkelbach
Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter www.sv-glehn.de

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

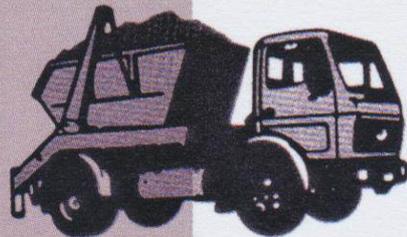
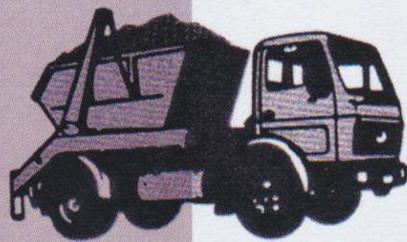
Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 31
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**



Aufnahmeantrag Senioren

Name: _____

Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Mitgliedschaft ab: _____

Durch nachstehende Unterschrift trete ich dem SV 1924 Glehn e.V. bei. Die Mitgliedschaft dauert zunächst ein Jahr. Sie verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres (§ 4 der Vereinssatzung) eine schriftliche Kündigung beim SV 1924 Glehn e.V. eingegangen ist.

Ort, Datum

Unterschrift

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Hiermit ermächtige(n) ich / wir den SV 1924 Glehn e.V. widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Vereinsbeiträge aktiv / passiv / Rentner / bei Fälligkeit zu Lasten meines / unseres Girokontos

Kontoinhaber: _____

Kontonummer/IBAN: _____

Bankleitzahl/BIC: _____

Kreditinstitut: _____

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein / unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Ich / Wir wünsche(n) halbjährliche / jährliche Abbuchung.

Ort, Datum

Unterschrift(en) Kontoinhaber

Aufnahmeantrag

SV 1924 Glehn e.V. – Jugendabteilung –

Nachname: _____

Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Durch nachstehende Unterschrift trete ich dem SV 1924 Glehn e.V. Die Mitgliedschaft dauert zunächst bis zum Ende des Kalenderjahres und verlängert sich satzungsgemäß jeweils um ein Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres eine schriftliche Kündigung per Einschreiben bei der Geschäftsstelle der Jugendabteilung eingegangen ist. Durch meine Unterschrift erkenne ich gleichzeitig die (u.a. als download unter www.sv-glehn.de verfügbare) Jugendordnung des SV 1924 Glehn e.V. an.

Ort, Datum

Unterschrift des Spielers/der Spielerin

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Hiermit ermächtige ich den SV 1924 Glehn e.V. widerruflich, den von mir zu entrichtenden Vereinsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

Nummer: _____

Kreditinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Kontoinhaber: _____

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Ich stimme einer halbjährlichen Abbuchung zu.

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Mit der Leidenschaft im Bein

...wird es immer spannend sein.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst

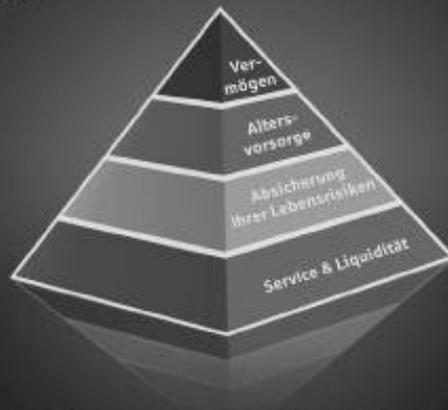


kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



Sparkassen-Finanzkonzept



Jetzt Finanz-Check machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Neuss

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**